

## Presse-Information

Forst, Spremberg, Guben,  
Weißwasser, 22.09.2020

### Engagement ist konjunkturunabhängig

#### Die Volksbank Spree-Neiße eG fördert von der Breite bis in die Spitze

Auch in Zeiten großer wirtschaftlicher Herausforderungen für die Wirtschaft in Deutschland steht das gesellschaftliche Engagement der Volksbank Spree-Neiße eG für kulturelle und soziale Projekte nicht zur Debatte. Damit folgt die Genossenschaftsbank ihrem Grundsatz, dass gesellschaftlich verantwortliches Handeln nicht von wirtschaftlichen Rahmenbedingungen abhängt. Mit den Wettbewerben „jugend creativ“ und „Sterne des Sports“ fördert sie den kreativen Nachwuchs und den Breitensport auf lokaler Ebene. Aber auch der Spitzensport wird unterstützt durch Sponsoring-Verträge mit der kürzlich für die WM nominierten Radrennfahrerin Romy Kasper und dem Judoclub KSC ASAHI Spremberg, 2. Bundesliga Frauen.

Die wirtschaftlichen Folgen von Covid-19 haben viele Branchen stark in Mitleidenschaft gezogen; ein Umstand der noch immer andauert. „Gerade das soziale Engagement ist ein guter Indikator dafür, wie wir als Gesellschaft auf solche Situationen reagieren. Ob wir zusammenrücken und dabei gemeinsam kreative Lösungen finden oder uns spalten lassen“, so Frank Baer, Vorstandsvorsitzender der Volksbank Spree-Neiße eG. „Deshalb sind Kreativität und soziales Engagement für uns ein unverzichtbares, hohes und unterstützungsbedürftiges Gut.“

Die im Vergleich zum Vorjahr doppelt so hohe Zahl der Einsendungen bei der Volksbank Spree-Neiße eG für den Internationalen Jugendwettbewerb „jugend creativ“, mit dem Genossenschaftsbanken aus ganz Europa seit über 50 Jahren die Kreativität von Kindern und Jugendlichen fördern, gibt Anlass, optimistisch in die Zukunft zu blicken. Ebenso die zahlreichen Einsendungen für die vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) und den Volksbanken Raiffeisenbanken vergebenen „Sterne des Sports“, Deutschlands wichtigstem Vereinswettbewerb im Breitensport. Auf der Mitgliederversammlung am 9. Oktober werden drei Sportvereine aus dem Geschäftsgebiet ausgezeichnet: KSC ASAHI Spremberg e.V. (Abt. Karate), SG Bademeusel e.V. und Tauchsportclub "Aqua-Team" e.V. Je nach Platzierung erhalten die Clubs Preisgelder zwischen 500 und 1.500 Euro.

Unter Einhaltung von Hygiene- und Abstandsregeln ist es auch gelungen, zusammen mit dem Verein Jugend und Soziales e.V. Spremberg, das diesjährige „Volksbank Familienkino“ durchzuführen. Bei freiem Eintritt freuten sich viele Kinder und Jugendliche über Kino unter freiem Himmel und einen Kostümwettbewerb, der von der Volksbank Spree-Neiße eG prämiert wurde.

Gubener Str. 1, 03149 Forst (Lausitz)

Ihr Ansprechpartner:  
Viola Müller

Telefon: 03562 9806-46  
Telefax: 03562 9806-40  
E-Mail: [viola.mueller@vbspn.de](mailto:viola.mueller@vbspn.de)  
[www.vbspn.de](http://www.vbspn.de)

## Presse-Information

Forst, Spremberg, Guben,  
Weißwasser, 22.09.2020

### Spitzenleistungen in der Region würdigen

Die Volksbank Spree-Neiße eG unterstützt neben Kultur und Breitensport individuelle Spitzenleistungen aus der Region. So wie bei Radrennfahrerin Romy Kasper, die in der diesjährigen Jury der „Sterne des Sports“ vertreten ist. Die Europameisterschaftsdritte im Derny von 2019 hat vor kurzem erneut einen Sponsoringvertrag mit der Volksbank Spree-Neiße eG unterzeichnet. Dies soll der erfolgreichen Lausitzerin ermöglichen, ihre weiteren sportlichen Ambitionen zu verwirklichen.

„Nach meiner Olympiateilnahme in Rio 2016 ist es mein großes Ziel, das nochmal miterleben“, sagte sie anlässlich der Unterzeichnung. „Vielleicht ist ja auch ein bisschen mehr drin.“ Die Unterstützung hilft ihr aber auch, ganz grundsätzlich ihrer Radleidenschaft nachzugehen. In „Frauen-Profiradsport“ steckt zwar das Wort „Profi“, erläutert sie. „Trotzdem ist es kein Beruf, mit dem man reich werden kann.“

Ebenso mit einem aktuellen Sponsoring-Vertrag ausgestattet wurde die neu aufgestellte Frauenmannschaft des Judoclubs KSC ASAHI Spremberg, die in der 2. Bundesliga Nord antritt. Das Judoteam wird unter anderem trainiert von Madlen Oesterreich, der zweimaligen Europameisterin und dreimaligen Weltmeisterin im Judo Ü30. Nach ihrem Abschied von der internationalen Bühne fokussiert sich Oesterreich auf ihre Aufgabe als Trainerin. „Nachdem ich bereits über vier Jahre individuell von der Volksbank Spree-Neiße eG unterstützt wurde, freue ich mich, dass wir die gute Zusammenarbeit zur Förderung der Bundesligamannschaft fortsetzen können“, so Oesterreich.